LAG-Newsletter Februar 2018

Aktuelle Informationen über Projekte, Personalia und Veranstaltungen aus der LAG Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

---

1. Jahreshauptversammlung der Lokalen Aktionsgruppe

Die erste Mitgliederversammlung 2018 wird am 7. März um 19 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Pfaffenhofen a. d. Ilm stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorstellung der neuen LEADER-Koordinatorin am AELF, Frau Agnes Stiglmaier, ein Bericht zum Projekt „Bürgerengagement" von Hans Huss (LAG Mittlere Isarregion) sowie Informationen zur BAG-LAG, der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER Aktionsgruppen in Deutschland, präsentiert von Olaf Pommeranz (LAG Region Ostsee-DBR).

Zudem wird entschieden, wie die zusätzlichen Fördergelder in Höhe von EUR 300.000, mit denen die LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm aufgrund ihres hohen Engagements belohnt wurde, auf die vier Entwicklungsziele (siehe Grafik) verteilt werden sollen.

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

1. Leben im Einklang mit der Natur fördern	2. Miteinander demographischen Wandel gestalten – zusammenhalten und Heimat erhalten	3. Förderung und Vernetzung von Tourismus, Freizeit, Regionalkultur	4. Wirtschaft stärken und Bildung fördern
1.1 Sicherung der vielfältigen Kulturlandschaft und Biodiversität	2.1 Mobilität für alle – ohne Barrieren	3.1 Schaffung Qualitäts-Radl-Region	4.1 Regionale Wirtschaftskreisläufe stärken
1.2 Fächensparen durch Ökoflächen-management	2.2 Zusammenwirken Jung und Alt	3.2 Entwicklung zukunftsfähiger Tourismus- und Freizeitangebote	4.2 Förderung der Kreativwirtschaft
1.3 Wissen über Natur und unsere Lebensgrundlagen vermitteln	2.3 Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung	3.3 Professionalisierung und Vernetzung Tourismussstruktur Hopfenland Hallertau	4.3 Ganzheitliche Bildung fördern
1.4 Klima schützen – Bewusstsein für die Energiewende schaffen		3.4 Förderung und Vernetzung der Regionalkultur	4.4 Bestandspflege der Wirtschaft und Standortmarketing

Alle Mitglieder, der Steuerkreis und der Vorstand sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen.

2. Bewilligte Projekte

Zusätzlich zu den bereits bewilligten Projekten sind diesen Monat vier weitere Projekte bewilligt worden:

- Der **Wanderweg St. Kastulus** im Markt Reichertshofen wird vom LEADER-Programm mit EUR 19.949,52 gefördert und kann daher nun umgesetzt werden. Geplant ist ein ca. neun km langer Rundwanderweg zur Wallfahrtskirche St. Kastulus über Langenbruck, Dörfl und Hög. Dieser führt an Gaststätten vorbei, lädt mit einer neuen Sitzgruppe zum Erholen ein und vermittelt mit Hilfe von Schautafeln die Geschichte zum Heiligen St. Kastulus, dem Schutzpatron der Hallertau. Zudem ist als Freizeitangebot für Kinder ein Spielplatz zum Thema Hopfen geplant.

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

- Das Kooperationsprojekt der LAGs Pfaffenhofen a.d. Ilm und Altbayerisches Donaumoos **Interkommunales Ökoflächenmanagement** wurde mit einer Zuwendung von EUR 135.250,86 bewilligt. Ziel ist es, in den Landkreisen Pfaffenhofen und Neuburg-Schrobenhausen bestehende und potenzielle Ausgleichsflächen zu erfassen und zu digitalisieren, um eine einheitliche Übersicht zu erhalten. Eine anschließende Analyse soll zeigen, wie die einzelnen Flächen z.B. durch spezielle Bepflanzungen ökologisch aufgewertet und als Ausgleich zur Flächenversiegelung der Industrie zur Verfügung stehen könnten.
- Das Projekt **Biogene Reststoffe** bekam ebenfalls einen Zuwendungsbescheid und wird mit bis zu EUR 61.176,85 bezuschusst. Es handelt sich auch hierbei um ein Kooperationsprojekt der Landkreise Pfaffenhofen und Neuburg-Schrobenhausen. Eine Studie soll eine Zahlenbasis für die in beiden Landkreisen anfallenden Stoffströme und deren energetische und/oder stoffliche Verwertung schaffen. Aus diesen Daten können anschließend bilanzielle und ökonomische Maßnahmen sowie optimierte Verwertungsverfahren wie z.B. die Errichtung von Anlagen zur Vergärung (Biogas), Hydrothermalen Carbonsierung, Pyrolyse und Holzvergasung abgeleitet werden.

- Zudem ist inzwischen für das Projekt **Weg der Nahrung** der Bäckerei Wiesender der endgültige Zuwendungsbescheid eingegangen. Bislang lag lediglich eine vorzeitige Bewillung (VZ) vor. Die Schaubäckerei mit Lehrpfad und Kinderspielplatz wird mit einer Summe von bis zu EUR 156.705 gefördert.

3. VII. Energietag Oberbayern Nord

Am 12. April wird von 18 bis 21.30 Uhr ein Energietag im Gasthof und Hotel Bogenrieder in Pörnbach stattfinden zum Thema

Energiewende - noch immer eine große Herausforderung

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Dort wird unter anderem das LEADER Projekt **Biogene Reststoffe** vorgestellt werden. Zudem ist der aus den Medien bekannte Landwirt Thomas Unkelbach eingeladen und wird über die Möglichkeit der Steigerung der Nährstoffeffizienz durch Pflanzenkohle informieren.

Quelle: www.biomassehof.de/bayerischer-rundfunk-bringt-allgaeuer-landwirte-bewegung/

Der Komposthofbetreiber errichtete mit seiner Firma Geiger *Pflanzenkohle und Energie* Deutschlands erste Karbonisierungsanlage zur Verkohlung von Reststoff-biomasse (Quelle: www.energiemasse-ebersberg.de). Ein absolut neuartiges und innovatives Konzept wird somit momentan in die Praxis umgesetzt, wovon sich am 20. Februar Carmen Glaser gemeinsam mit Doris Rottler, der Klima-schutzmanagerin des Landratsamtes Pfaffenhofen sowie Vertretern des AELF In-golstadt bei einem Besuch der Anlage überzeugen konnte.

Bis zum 9. April ist es möglich, sich zum Energietag online anzumelden unter www.aelf.in.bayern.de

Sollte dies nicht möglich sein, kann die Anmeldung auch telefonisch oder per Fax erfolgen. Bitte beachten Sie auch die Informationen auf den nachfolgenden Sei-ten.

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

LANDSCHAFFTENERGIE

Die Umsetzung der Energiewende in Bayern wird die Gesellschaft noch viele Jahre vor große Herausforderungen stellen. Wir müssen gemeinsam eine Energieversorgung finden, die auf regenerativen und möglichst heimischen Ressourcen aufbaut, wirtschaftlich rentabel ist und gleichzeitig auch Versorgungssicherheit garantiert.
Sie wird nur dann erfolgreich sein, wenn es gelingt, maßgeschneiderte Lösungen für die jeweilige Region zu finden und dafür die Akzeptanz der Bürger zu erhalten.

Mit diesem Ziel wurde im Jahr 2012 vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten das Projekt „LandSchafftEnergie" Energiewende im ländlichen Raum ins Leben gerufen.

Die Aufgabe des Projekts besteht in der offensiven Informationsweitergabe und Beratung sowie in der Begleitung von Projekten zur Förderung erneuerbarer Energien im ländlichen Raum. Die Beratung erfolgt unabhängig und ist nicht von finanziellen Interessen geleitet.

Else Greßmann
Behördenleiterin AELF Ingolstadt

Martin Wolf
Landrat Pfaffenhofen a.d.Ilm
1. Vorsitzender LAG Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

PROGRAMM

18:00 – 18:20 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Else Greßmann
Fachzentrumsleiterin AELF Ingolstadt
Herr Martin Wolf
Landrat Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
1. Vorsitzender LAG Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

18:20 – 19:00 Uhr **Kurzvorstellung LandSchafftEnergie und Landratsamt Pfaffenhofen**
David Pfisterer
Energieberater LandSchafftEnergie
AELF Ingolstadt
Michael Huth
Energieberater LandSchafftEnergie
AELF Ingolstadt
Josef Schmidt
Landtechnik Berater
AELF Ingolstadt

19:00 – 19:35 Uhr **Praktische Maßnahmen zur Laufzeitverlängerung von Fotovoltaik Anlagen**
Michael Mattstedt
Inhaber Ökologische Solarreinigung

19:35 – 19:50 Uhr **Pause**

19:50 – 20:10 Uhr **Biogene Reststoffe: Studie über das Potential einer optimalen Verwertung in den Landkreisen Pfaffenhofen und Neuburg-Schrobenhausen**
Peter Mießl,
Energie Effizient Einsetzen e.V. (eee)
Matthias Haile,
Geschäftsführung eee
Georg Höhn und Dr. Helmut Muthig
Energie- und Solarverein Pfaffenhofen e.V.

20:10 – 20:50 Uhr **Dezentrale Produktion & Steigerung der Nährstoffeffizienz durch Pflanzenkohle**
Thomas Unkelbach
Landwirt, Geschäftsführer Geiger
Pflanzenkohle und Energie

20:50 – 21:30 Uhr **Intelligent vernetzte Energieerzeugung, Speicherung und Verbrauch**
Andreas Huber,
Landwirt

21:30 Uhr **Ende**
Abschlussdiskussion

VERANSTALTER

Das Fachzentrum Diversifizierung und Strukturentwicklung am AELF Ingolstadt berät über Einkommensalternativen in der Landwirtschaft. Es ist zuständig für die Landkreise Eichstätt, Pfaffenhofen, Neuburg-Schrobenhausen, Dachau, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, Freising, Erding, Ebersberg, München und für die Städte Ingolstadt und München.

Die Fachstelle Energie und Klimaschutz am Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm ist Anlaufstelle für die BürgerInnen, Kommunen, Bildungseinrichtungen und weitere Akteure im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm für alle Fragen rund um den Themenbereich Energie und Klimaschutz. Bewusstseinsbildung, Information und Wissensvermittlung zählen genauso zu den Aufgabenschwerpunkten wie das Initiieren von Maßnahmen und die Umsetzung von Projekten zur Energieeffizienzsteigerung.

Die Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. (LAG) unterstützt im Rahmen des EU-Förderprogrammes LEADER Akteure im Landkreis Pfaffenhofen (Privatpersonen, Gemeinden, Vereine) mit Hilfe von Fördergeldernden ländlichen Raum zu gestalten und zu entwickeln. Die LAG setzt dabei die von LAG-Mitgliedern entworfene Lokale Entwicklungsstrategie (2014-2020) um.

Die Mitarbeiter des Beraternetzwerks LandSchafftEnergie, des Landratsamts Pfaffenhofen und der LAG Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer, interessante Diskussionen und einen regen Erfahrungsaustausch.

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

ANMELDUNG

Online-Anmeldung

bis 9. April 2018 unter

www.aelf-in.bayern.de

Weitere Veranstaltungen zum Thema finden Sie unter

AKADEMIE DIVERSIFIZIERUNG

www.diva.bayern.de

Sie finden hier das gesamte Weiterbildungsprogramm der ÄELF im Bereich Diversifizierung.

Falls die Online-Anmeldung nicht möglich ist, melden Sie sich bitte telefonisch unter **0841 3109-0**, per E-Mail **poststelle@aelf-in.bayern.de** **Betreff: Energietag** oder per Fax **0841 3109-444** an.

Fax-Anmeldung

bis 9. April 2018 unter 0841 3109-444

Name, Vorname
Einrichtung
Straße
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail

○ Ich nehme teil mit ____ weiteren Person/en.

Veranstaltungsort

Gasthof und Hotel Bogenrieder
Ingolstädter Straße 15
85309 Pörnbach

Anmeldeschluss

09. April 2018

Die Teilnahme ist kostenlos.

Es werden Infostände zur Mitnahme diverser Broschüren und allgemeiner Informationen aufgebaut.

Veranstalter

Landratsamt Pfaffenhofen
www.landkreis-pfaffenhofen.de

LandSchafftEnergie
www.landschafftenergie.de

Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.
www.lag-landkreis-pfaffenhofen.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt
www.aelf-in.bayern.de

Herausgeber:	AELF Ingolstadt Auf der Schanz 43 a 85049 Ingolstadt Telefon: 0841 3109-0 Telefax: 0841 3109-444 E-Mail: poststelle@aelf-in.bayern.de Internet: www.aelf-in.bayern.de
Druck:	flyeralarm GmbH, Würzburg
Stand:	Februar 2018
Bildnachweis:	© Jürgen Fälchle – Fotolia.com (Titel) TFZ Straubing (Seite 2) © arsdigital – Fotolia.com (Seite 4)

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt

LandSchafftEnergie

7. Energietag Oberbayern Nord

Energiewende – noch immer eine große Herausforderung

Donnerstag, 12. April 2018
18:00 bis 21:30 Uhr

www.aelf-in.bayern.de

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).